

**Anfragen, die in der Fragestunde
der 36. Sitzung des Burgenländischen Landtages
am 01. März 2018 zum Aufruf gelangen**

01) Anfrage Nr. 174

des Abgeordneten Georg ROSNER
an Landesrat Mag. Hans Peter D o s k o z i l

Sehr geehrter Herr Landesrat!
Bereits im Juni 2017 habe ich eine Entschärfung der Kreuzung B63a/Farbenpartner durch eine 70er-Beschränkung gefordert. Aufgrund der aktuellen Ereignisse wollen wir eine rasche Lösung für diese Kreuzung erreichen.
Bis wann werden Sie in dieser Sache aktiv werden?

02) Anfrage Nr. 177

des Abgeordneten Günter KOVACS
an Landesrat Mag. Hans Peter D o s k o z i l

Sehr geehrter Herr Landesrat!
Durch die Einrichtung von Akutordinationen im Burgenland kann ein wichtiger Beitrag zur Stärkung einer bedarfsgerechten, dezentralen Gesundheitsversorgung und zur Attraktivierung des Landarzt-Berufs geleistet werden. Zugleich erhalten die Patientinnen und Patienten eine wohnortnahe und kompetente Behandlung.
Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand bei der Einrichtung von Akutordinationen in allen sieben Bezirken des Burgenlandes?

03) Anfrage Nr. 172

der Abgeordneten Mag.^a Regina PETRIK
an Landeshauptmann Hans N i e ß l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!
Nach der Streichung des Projekts „Psychologisch-pädagogische Beratung in Kinderbetreuungseinrichtungen im Burgenland“ ab Jänner 2016 kündigten Sie auf Nachfrage mehrmals an, dass auch in Zukunft Elementarpädagoginnen die Möglichkeit haben werden, bei besonderen pädagogischen Problemen spezifische Beratung in Anspruch zu nehmen.
In welchem Rahmen erhalten Elementarpädagoginnen im Burgenland fachspezifische Beratung bei pädagogischen Härtefällen, die über die Alltagsherausforderungen in Kinderbetreuungseinrichtungen hinausgehen?

04) Anfrage Nr. 175

des Abgeordneten Mag. Christian SAGARTZ, BA
an Landesrätin Verena D u n s t

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

In einer kürzlich von Ihnen gegebenen Pressekonferenz haben Sie selbstgefällig darauf hingewiesen, dass Sie 1 ½ Jahre intensiv am neuen Jagdgesetz gearbeitet haben und wie zufrieden Sie mit dem Ergebnis sind. In derselben Pressekonferenz haben Sie angekündigt, demnächst die Jagd im Burgenland entbürokratisieren zu wollen.

Wieso war es Ihnen nicht möglich, die Entbürokratisierung der Jagd bereits bei der Entstehung des aktuellen Gesetzes einfließen zu lassen?

05) Anfrage Nr. 178

des Abgeordneten Mag. Kurt MACZEK
an Landeshauptmann Hans N i e ß l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Die Burgenländische Wohnbauförderung ist ein zentrales Förderinstrument zur Schaffung von leistbarem Wohnraum sowie ein unverzichtbarer Faktor zur Absicherung von Arbeitsplätzen und Stärkung der heimischen Bauwirtschaft.

Welche Maßnahmen setzen Sie als Wohnbaureferent, um gerade in den Wintermonaten burgenländische Arbeitsplätze abzusichern und die burgenländische Wirtschaft weiter zu stärken?

06) Anfrage Nr. 176

des Abgeordneten Patrik FAZEKAS
an Landeshauptmann Hans N i e ß l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Sie haben im Jahr 2016 angekündigt, alle Haushalte im Burgenland mit Breitband-Internet versorgen zu wollen.

Welche konkreten Schritte haben Sie Ihrer Ankündigung bis dato folgen lassen?

07) Anfrage Nr. 179

des Abgeordneten Robert HERGOVICH
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Die Arbeitslosigkeit geht im Burgenland seit September 2016 zurück. Im Jahresschnitt 2017 gab es mit knapp 103.000 Beschäftigten einen neuen Rekord.

Wie bewerten Sie diese Entwicklung?

08) Anfrage Nr. 180

des Abgeordneten Mag. Christian DROBITS
an Landesrätin Verena D u n s t

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Der Konsumentenschutz des Landes und die Preisbehörde leisten einen wichtigen Beitrag, um die Qualität der heimischen Produkte und Dienstleistungen zu sichern sowie die Konsumentinnen und Konsumenten zu schützen. Davon profitieren Wirtschaft, Landwirtschaft und Konsumentinnen und Konsumenten gleichermaßen.

Welche Schwerpunkte planen Sie in diesem Bereich 2018?

09) Anfrage Nr. 181

des Abgeordneten Mag. Christian DROBITS
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Der Nationalrat hat im Sommer 2017 die Abschaffung des Pflegeregresses beschlossen.

Welche Auswirkungen erwarten Sie auf das Burgenland?